

# StiftungsWelt

DAS MAGAZIN DES BUNDESVERBANDES DEUTSCHER STIFTUNGEN

02-2016

ISSN 1863-138X · 15,90 Euro

## FUNDRAISING

*Spendenbrief statt  
Crowdfunding*

42

## WILLKOMMENSKULTUR

*Schüler helfen Flüchtlingen*

48

## BILDUNGSCHANCEN

*Stadtluft macht klug*

54

## KOFINANZIERUNG

*EU-Mittel für Stiftungen*

80

## VERMÖGENSANLAGE

*Stiftungsfonds durchleuchtet*

82

## Gemeinsam stark

*Kooperationen,  
Partnerschaften und  
Zusammenarbeit*



## PROJEKTE

# Schüler helfen Flüchtlingen

Bundesweite Aktion an Schulen unterstützt die Willkommenskultur

Ein Drittel der Flüchtlinge in Deutschland sind Kinder und Jugendliche. Sie sprechen unsere Sprache nicht. Unsere Kultur ist ihnen genauso fremd, wie uns die ihre. Sie brauchen Hilfe und das Gefühl willkommen zu sein – auch in der Schule. Wer könnte dazu besser beitragen als die Mitschüler?

» » » Die Projektidee zur ersten deutschlandweiten Aktion unter dem Motto „Schüler helfen Flüchtlingen“ entstand bei den Sozialunternehmern Bernd und Dörte Gebert von „Das macht Schule“ bereits im Januar 2015. Aber erst auf

dem Deutschen Stiftungstag im Mai 2015 in Karlsruhe wurde ihnen klar: Skalierbare Ansätze zur Integration von geflüchteten Kindern an Schulen werden dringend benötigt und erfordern nicht nur Reden, sondern schnelles Handeln. Um die Zeit nicht ungenutzt verstreichen zu lassen, wurde die Entwicklung von „Schüler helfen Flüchtlingen“ aus eigener Kraft vorangetrieben. Und so ging die Aktion am 2. Oktober 2015

unter [www.das-macht-schule.net/willkommen](http://www.das-macht-schule.net/willkommen) online.

## Pragmatische Lösungen

Kern ist ein Befähigungsansatz, der Hilfe zur Selbsthilfe gibt,

pragmatische Lösungen für die Willkommenskultur fördert und die aktuellen Herausforderungen von Schulen mit vielen geflüchteten Kindern als Chance für deren Integration nutzt. In Verbindung mit dem bei „Das macht Schule“ bewährten Format der Spendenläufe können Schulen die Umsetzung ihrer eigenen Ideen zur Integration geflüchteter Schülerinnen und Schüler selbst finanzieren und für positive Öffentlichkeit sorgen.

Die Initialisierung und Verbreitung des Projekts konnten dank Zuwendungen der Reinhard Frank-Stiftung und der Youngcaritas sowie durch ein „Impact Investing“-Darlehen der Social Business Stiftung starten. In Schleswig-Holstein förderte das Land den Anschlag. In Hamburg teilen sich das die Homann Stiftung und die Union Investment Real Estate. Die Aktion steht allen Schulen in Deutschland zur Verfügung. Deren Betreuung durch „Das macht Schule“ kann allerdings bisher nur in den beiden geförderten Ländern wirklich professionell geleistet werden. Langfristig soll sich die gesamte Aktion durch einen Mittelrückfluss

aus den Spendenläufen finanziell selbst tragen.

## Großes Interesse

„Das macht Schule“ konnte für die Aktion seine über Jahre aufgebauten Kontakte in die Schulen nutzen und so sehr effizient seit Anfang Oktober 2015 viele Ansprechpartner informieren. Rund 40 Schulprojekte sind inzwischen online, weitere 40 stehen in den Startlöchern – vom Lauf gegen Rassismus bis zur Nachbarschafts-AG, bei der Schüler, Lehrer und Eltern die neuen Nachbarn willkommen heißen. Aktuell haben 1.000 Schüler mit einem Aktionstag ein Zeichen für „Willkommen“ gesetzt: für ihren Stadtteil, für Hamburg, für Deutschland. Erstmals wird auch Unterrichtsmaterial eingesetzt (Kooperationspartner sind Youngcaritas und „ZEIT für die Schule“). Das wird viel genutzt. Denn das Thema ist neu und verlangt nach gut aufbereiteter Information. In Zusammenarbeit mit der „Initiative Neues Lernen“ konnten zudem zehn kostenlose Zwei-Tages-Workshops „Flüchtlinge Willkommen“ an Schulen vergeben werden.

## Beziehungen schaffen

Es ist wichtig und wertvoll, selbst kleine und kleinste Aktivitäten der Schüler zu unterstützen. Denn das Erfolgserlebnis, selbst etwas zu bewegen, bleibt Kindern als positive Lernerfahrung für das Leben. Es ermutigt sie nicht zuletzt, sich



### BERND GEBERT

ist Gründer und geschäftsführender Vorstand von „Das macht Schule Förderverein e.V.“. Ein erster Zwischenbericht über die Aktion „Schüler helfen Flüchtlingen“ kann per E-Mail angefordert werden.

### Weitere Informationen

[info@das-macht-schule.net](mailto:info@das-macht-schule.net)  
[www.das-macht-schule.net](http://www.das-macht-schule.net)

weiter sozial zu engagieren. Gespräche auf Veranstaltungen des Forums Engagementförderung und des Arbeitskreises Soziales des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen haben die Initiatoren bestärkt, dass diese Aktion richtig ansetzt. Besonders das niedrigschwellige Zustandekommen von Beziehungen zwischen geflüchteten und einheimischen Schülern ist eine wichtige Voraussetzung für echte Integration, die weit mehr erfordert als

nur den Spracherwerb. Genau das fördert die Aktion. Schüler, die sich in ihrem schulischen Umfeld mutig für ihre geflüchteten Schulkameraden einsetzen, die mit kleinen, aber wirkungsvollen Gesten Offenheit und Toleranz leben und von klein auf ihren ganz persönlichen Beitrag zur Integration der Geflüchteten leisten, leisten Vorbildliches für unser Land und setzen ein Zeichen für die gesamte Gesellschaft. Die Aktion „Schüler helfen Flüchtlin-

gen“ hat Fahrt aufgenommen. Mit dem Übergang von geflüchteten Schülerinnen und Schülern in die Regelklassen beginnt die Herausforderung erst richtig: die neuen Schüler und ihre Eltern nachhaltig zu integrieren. Das heißt, der Bedarf der Schulen an Unterstützung nimmt zu statt ab. Mithilfe weiterer Partner soll die Aktion daher ausgeweitet und vertieft werden. « « «

»» **Die Schüler leisten Vorbildliches für unser Land und setzen ein Zeichen für die gesamte Gesellschaft.**



**DR. ANJA SCHÜMANN** ist geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Reinhard Frank-Stiftung.

**Weitere Informationen**  
[www.reinhardfrank-stiftung.org](http://www.reinhardfrank-stiftung.org)

Anzeige

**DIE KUNST  
IST ES, DIE  
DINGE  
AUCH MAL  
ANDERS ZU  
SEHEN**

**PSP**

MÜNCHEN

**PETERS, SCHÖNBERGER & PARTNER**

RECHTSANWÄLTE  
WIRTSCHAFTSPRÜFER  
STEUERBERATER

Schackstraße 2, 80539 München  
Tel.: +49 89 38172-0  
psp@psp.eu, www.psp.eu